

Non Est Deus

Non Est Deus, gegründet als Ein-Mann-Projekt, hat sich über fünf Alben hinweg zu einer festen Größe des modernen Black Metal entwickelt. Tief verwurzelt im religiösen Symbolismus, thematisiert die Band in ihren Texten den Weg durch Leid, Glaube, Schuld und Verfall – von Hiob bis Jona, von Erleuchtung bis Verdammnis.

Unter der Führung von Noise (Kanonenfieber) entstand eine kompromisslose Live-Formation: Vier maskierte Musiker, vereint in einem rituellen Akt der Klanggewalt. Die Auftritte gleichen blasphemischen Zeremonien – ein Zusammenspiel aus Atmosphäre, martialischer Ästhetik und schneidendem Melodic Black Metal.

Non Est Deus erhebt vergangene Mythen und religiöse Relikte zu Waffen gegen Leere, Dogma und moralischen Verfall.

Keine bloße Performance – ein Ritual. Eine Anklage. Eine Offenbarung.

Ein Vermächtnis aus Lügen, Tod und Verfall.

Unser Vermächtnis.